

37. STVV vom 20.01.2026
TOP 7a-4 239126

CDU

CDU-FRAKTION IN DER
STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
REICHESHEIM (WETTERAU)

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Holger Strebelt
stvv@stadt-reichelsheim.de

Rebecca Menzel
Fraktionsgeschäftsführerin
rebecca.menzel@wetterau.cdu.de
www.cdureichelsheim.de
facebook.com/reichelsheimercdu

06.01.2026

Anfrage:

Status zum Ende der Wahlperiode 2021-2026: Schaffung von Flächen für Bürgerbäume

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Strebelt,

die CDU-Fraktion bittet um Beantwortung der folgenden Fragen in der Stadtverordnetenversammlung am 20. Januar 2026:

Sachverhalt:

Am 25.06.2025 fasste die Stadtverordnetenversammlung auf Grundlage eines Antrags der CDU-Fraktion folgenden Beschluss: „Die Stadt Reichelsheim schafft ein Angebot von sogenannten Bürgerbäumen und weist hierfür entsprechende Flächen aus. Ergänzend prüft der Magistrat, ob für die in Betracht kommenden Flächen auch die Aktion „Gelbes Band“ angewandt werden kann. Bei positiver Bewertung setzt er dies entsprechend um.“

Im Rahmen der Beratung wurde zudem ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion beschlossen. Dieser lautet: „Der Magistrat wird beauftragt, in Abstimmung mit der Revierförsterin Anna-Lena Böhler geeignete Flächen im Stadtwald für das Projekt „Bürgerbäume“ zu identifizieren. Dabei soll insbesondere auf eine gute Erreichbarkeit sowie eine sinnvolle naturschutzfachliche Einbindung geachtet werden. Zudem wird angeregt, im Rahmen des Projekts eine gemeinsame Pflanzaktion zu organisieren, bei der interessierte Bürgerinnen und Bürger nicht nur selbst aktiv werden können, sondern auch Informationen über die Bedeutung und Entwicklung des Reichelsheimer Stadtwalds erhalten.“

In der Zwischenzeit teilte Bürgermeisterin Lena Herget mit, dass eine entsprechende Pflanzaktion für den 21.03.2026 vorgesehen ist.

Vor dem Hintergrund des bevorstehenden Endes der Wahlperiode 2021-2026 bittet die CDU-Fraktion um einen zusammenfassenden Statusbericht zur Umsetzung des ursprünglichen Beschlusses.

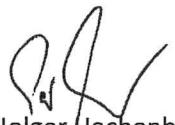
Fragen:

Im Hinblick auf den originären Antrag der CDU-Fraktion bittet diese um Auskunft:

1. Wurden zwischenzeitlich geeignete Flächen im Stadtgebiet zur Umsetzung des Konzepts der Bürgerbäume identifiziert?
2. Wenn ja: Um welche Flächen handelt es sich konkret und nach welchen Kriterien erfolgte deren Auswahl?

3. Wenn nein: Bis wann soll die Identifizierung geeigneter Flächen abgeschlossen sein?
4. Mit welchen flankierenden Maßnahmen beabsichtigt der Magistrat, für das Projekt der Bürgerbäume zu werben und den Bürgerinnen und Bürgern – sofern möglich – eine räumliche Nähe „ihres“ Baumes zu einem persönlichen oder familiären Ereignis (z. B. Geburt, Hochzeit, Jubiläum) zu ermöglichen?
5. Sofern ergänzend auch Flächen im Stadtwald vorgesehen sind: Wie soll dort eine vergleichbare Verbindung zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Anlass und Baum konkret ausgestaltet werden?

Ich danke für die Mühen und verbleibe
mit freundlichen Grüßen



Holger Hachenburger